

Gittermattenzaun-Montage mit Bekafor Classic von Betafence



1. Den Verlauf des Zauns festlegen und diesen mit einer Richtschnur markieren. Dabei darauf achten, dass die Bodenfläche waagrecht ist. Wenn nicht, muss unter Umständen noch Erdreich aufgefüllt werden. Die Position der Pfosten analog zur Breite der Gittermatten bestimmen. Mit Hilfe spezieller Pfostensockel können die Pfosten auf Mauerwerk oder Beton montiert werden. Alternativ werden Pfostenfundamente aus Beton angelegt.



2. Dazu alle 202 cm Pfostenfundamente ausheben (30 x 30 cm, 50 cm tief). Bei intakten Rasenflächen vorher die Grassode abheben, um sie nachher wieder einzusetzen und das Betonfundament abzudecken.



3. Erstes Gitterelement auf den Boden legen und mit den mitgelieferten Montagebügeln an zwei Pfosten befestigen. Bei der Montage beachten: Die 30 mm hohen Überstände an einer Mattenseite dürfen erst ab einer Zaunhöhe von 1,80 Metern nach oben montiert werden. Bei niedrigeren Zäunen werden die Matten umgedreht montiert, um Verletzungsgefahr zu vermeiden.



4. Beton vorbereiten und die ersten zwei Fundamente mit ca. zehn Zentimeter Beton ausgießen.



5. Die erste Gittermatte mit Pfosten einsetzen und mit Wasserwaage senk- und waagrecht ausrichten. Die Pfosten provisorisch mit Stützkonstruktion stabilisieren, z.B. mit Holzleisten.



6. Fundamente mit Beton auffüllen und verdichten. Falls erforderlich Positionskorrekturen vornehmen. Tipp: Zwischen Gittermatte und Betonfundament sollte unbedingt ein Abstand von 5 cm eingehalten werden.



7. Entlang der waagerechten Richtschnur in der richtigen Höhe weitere Gittermatten mit Montagebügeln an den Pfosten befestigen.



8. Ist der Zaun komplett gesetzt, die Grassoden wieder einsetzen.



9. Jetzt nur noch auf einen Sommer in einem dekorativ eingezäunten Garten freuen.

Bilder: „selbst ist der Mann/Betafence“